



INFEKT - INFO

Ausgabe 26 / 2013, 19. Dezember 2013

Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten

Erhöhte Anzahl von Nachweisen von Salmonella Stanley

Das Labor des Hamburger Landesinstituts für Hygiene und Umwelt verzeichnet seit der 47. KW einen erhöhten Anteil an positiven Stuhlproben mit Salmonella Stanley. Insgesamt wurden bisher 12 Proben positiv darauf getestet, 8 davon stammen von Personen mit Wohnsitz in Hamburg. Die Patienten sind recht jung (Alter 9-45 Jahre, Median 26 Jahre, 8 männlich und 4 weiblich). Auffällig ist, dass sich die Fälle auf zwei Bezirke konzentrieren. Die zuständigen Gesundheitsämter befragen zurzeit die Personen mit S. Stanley-Nachweis bezüglich einer möglichen gemeinsamen Exposition (Lebensmittel, Restaurant, Händler, Veranstaltung, Zugehörigkeit zu einer Bevölkerungsgruppe mit speziellen Essgewohnheiten, Auslandsaufenthalt, Aufenthalt in einem anderen Bundesland).

In den Vorjahren verzeichnen die Meldedaten bundesweit laut RKI nur etwa einen S. Stanley-Fall pro Woche. Nach Auskunft des RKI gibt es aktuell auch zwei Fälle in Niedersachsen) und 6 weitere Fälle in entfernteren Bundesländern (3 in Bayern, 1 in Baden-Württemberg, 1 in Rheinland-Pfalz, 1 in Sachsen-Anhalt). Niedersachsen wurde vom RKI gebeten, seine beiden Fälle unter anderem auch hinsichtlich einer möglichen Exposition in Hamburg zu befragen. Zwei der Infektionen, die zu den Isolaten passen, sind als in China erworben übermittelt, z.T. sind aber auch deutsche Kreise als Infektionsort genannt.

Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 49 und 50 des Jahres 2013.

Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2013 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 49. KW (n=130) – vorläufige Angaben

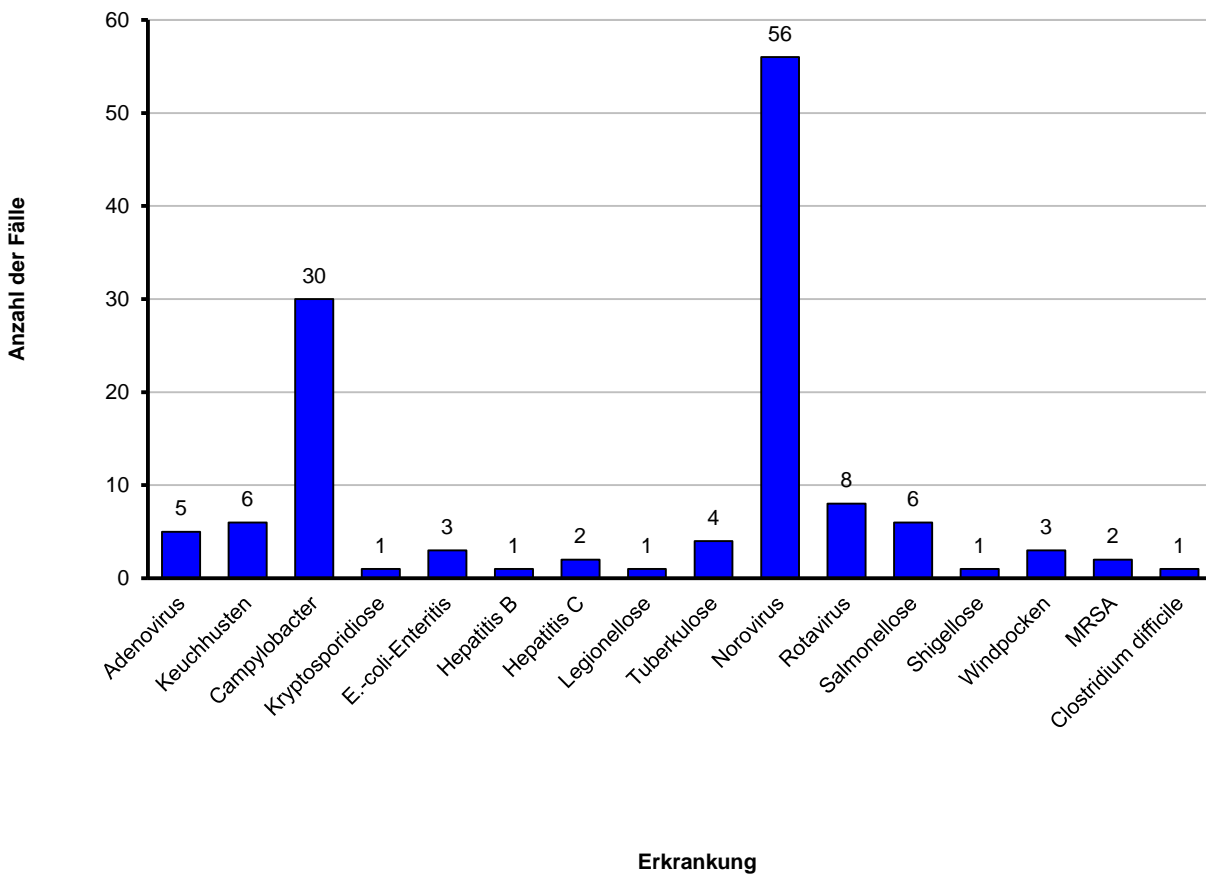
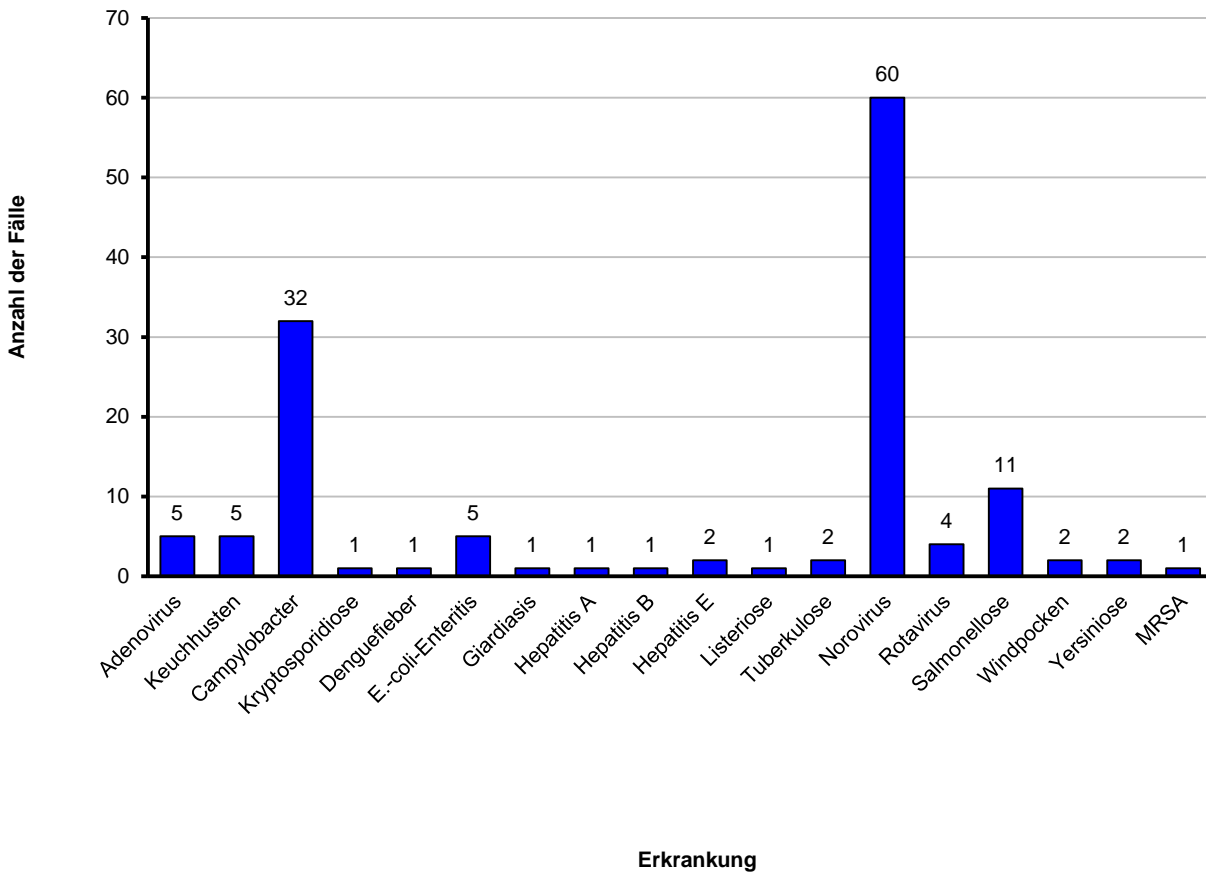


Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2013 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 50. KW (n=137) – vorläufige Angaben



In der folgenden Tabelle sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise kumulativ für die Wochen 1 bis 50 des Jahres 2013 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 50 kumulativ, Hamburg 2013 (n=10382), mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=7800) – vorläufige Angaben

Krankheit	Anzahl der Fälle	
	2013 KW 1 - 50	2012 KW 1 - 50
Influenza	2664	262
Norovirus	2339	3241
Campylobacter	1817	1739
Rotavirus	1734	1275
Salmonellose	428	418
E.-coli-Enteritis	296	93
Tuberkulose	179	144
Adenovirus	171	64
Windpocken	158	0
Giardiasis	139	130

Tab. 1: fortgesetzt

<i>Krankheit</i>	<i>Anzahl der Fälle</i>	
	<i>2013 KW 1 - 50</i>	<i>2012 KW 1 - 50</i>
Hepatitis C	124	135
Keuchhusten	119	0
Yersiniose	65	83
MRSA	64	26
EHEC/STEC	55	70
Shigellose	36	38
Hepatitis B	32	34
Denguefieber	30	29
Hepatitis A	26	24
Kryptosporidiose	19	25
Clostridium difficile	19	17
Mumps	19	0
Masern	18	6
Legionellose	15	15
Listeriose	11	4
Hepatitis E	9	16
HUS	7	3
Meningokokken	6	9
Haemophilus influenzae	5	8
Hepatitis D	5	1
Hantavirus	2	6
CJK	2	5
Leptospirose	2	4
Brucellose	2	3
FSME	2	0
Typhus	1	5
Q-Fieber	1	3
Botulismus	1	0
Diphtherie	1	0
Röteln, postnatal	1	0
Paratyphus	1	0

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
 Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
 Institut für Hygiene und Umwelt
 Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
 Marckmannstraße 129a
 20539 Hamburg
 Tel.: 040 428 45-7961
www.hamburg.de/bgv/epidemiologie

Redaktion: Dr. Guido Hegasy
 Dr. Anita Plenge-Bönig
 Daniel Brandau

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.